

«Die Geschichte der Daten und Longitudinalwellen» Situation im Jahr 2036

Am 25. Mai 2018 trat die neue Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft. Diese hatte das Ziel, den Datenschutz für die Bürger in der Europäischen Union deutlich zu stärken. Man musste bei den meisten Lieferanten/ Unternehmen explizit zustimmen, wenn man seine Daten freigeben wollte, um z.B. weiterhin einen Newsletter zu bekommen. Das taten aber nicht alle und so verloren auch viele kleine Unternehmen die Möglichkeit, ihre Kunden zu informieren.

In den folgenden Jahren machten einige wache Bürger, die nicht zugestimmt hatten, eigenartige Beobachtungen:

- Beim Einchecken am Flughafen mussten sie in langen Kolonnen für langwierige Prozedere anstehen, aber andere konnten einfach durchmarschieren und wurden auch am Zoll bevorzugt behandelt
- Banken stellten andere Bedingungen für Hypothekar- oder Kredit-Anfragen, während Kollegen bevorzugt wurden
- ebenso bei Versicherungen, Behörden usw.

Nach Recherchen stellten sie fest, dass die bevorzugt Behandelten ihre Daten freigegeben hatten!

Einige erzählten sogar stolz, dass Sie von grossen Firmen entschädigt wurden in Form von Gutscheinen, Provisionen u.a. Man sei doch blöd, wenn man da nicht mitmache.

Und so wurde das Sammeln und Handeln mit Daten noch viel intensiver und lukrativer als vorher, denn die meisten wurden jetzt «freiwillig» zu «gläsernen Bürgern».

Kollegen fiel auch auf, dass intelligente Bekannte völlig unkritisch dem «mainstream» folgten, wie wenn sie gesteuert wären. Nach weiteren Recherchen stiessen sie auf Themen wie «MindControl»/ Beeinflussung durch Longitudinal-/ Teslawellen und ähnliches. Sie entdeckten jedoch auch natürliche Schutzmethoden, wie man diese bedrohlichen Einflüsse von aussen mit einfachen Mitteln absorbieren konnte. Diese Erkenntnisse kannte man zwar schon seit 1998, sie wurden aber meist systematisch verschwiegen und verhindert. Durch «Mund-zu-Mund Propaganda» und soziale Medien drangen sie trotzdem immer mehr durch. Auch wurden die gravierenden Gesundheitsschäden so offensichtlich und unbezahlbar, dass sich die Versicherungen weigerten, Folgeschäden zu decken. Allmählich wurden sich zunehmend Menschen bewusst, was seit Jahrzehnten mit ihnen getrieben wurde und sie wurden mündig und begannen zu handeln. Sobald die kritische Masse erreicht wurde, publizierten auch die Medien entlarvende Berichte, sodass sich auch die Politiker nicht mehr getrauten, die starken Lobbys zu unterstützen. Plötzlich kippte die öffentliche Meinung!

Über Nacht wurden neue Technologien entwickelt (oder aus den Schubladen gezogen), die menschenfreundlich waren und sich rasend schnell auf dem ganzen «blauen Planeten» verbreiteten. Die Menschen wurden wieder kreativ und betrachteten sich als «Teile eines grossen Ganzen», die alle aufeinander angewiesen waren.

Diese «Feldversuche am Menschen» hatten in diesen 18 Jahren seit 2018 allerdings viele Opfer gefordert und die Bevölkerungszahlen und die demographische Entwicklung stark verändert. Aber die Überlebenden hatten ein so starkes Bewusstsein entwickelt, dass in erstaunlich kurzer Zeit weltweit grosse Veränderungen eintraten, die eine neue Lebensqualität zur Folge hatten. Qualität statt Quantität waren jetzt gefragt!